

Radfahrer setzen Zeichen für Organspende: Tour endet in Erfurt

Erfahre mehr über die Radtour pro Organspende durch Thüringen, bei der 35 Radler in Erfurt ankamen, um Bewusstsein für Organspenden zu schaffen.

Organspende: Ein wichtiges Thema für die Gesellschaft

Die Radtour pro Organspende hat in Erfurt ihr Ende gefunden. 35 Radfahrer legten in sieben Etappen von Heilbronn nach Erfurt zurück, um auf die Notwendigkeit von Organspenden aufmerksam zu machen. Einige Teilnehmer der Tour haben selbst Spenderorgane erhalten, was ihre Botschaft noch bedeutsamer macht.

Seit 2007 setzen sich Menschen, die Organe transplantiert bekommen haben, mit ihrer Radtour pro Organspende dafür ein, die Problematik des Organspendemangels in Deutschland anzusprechen. Die diesjährige 16. Auflage endete am Samstag in Erfurt, wo die Radler vom Helios-Klinikum herzlich empfangen wurden.

Dank an das Team des Helios-Klinikums

Das Helios-Klinikum in Erfurt ist eine wichtige Anlaufstelle, wenn es um Organspenden geht. Neben der Versorgung von Patienten bemühen sich die Mediziner auch darum, potentielle Organspender zu finden. Die Radler bedankten sich bei ihrem letzten Stopp im Klinikum für den engagierten Einsatz des Teams.

Gudrun Manuwald-Seemüller vom Verein Transdia, der die Radtour organisiert hat, betont, dass in Deutschland dringend mehr Organspender gebraucht werden. Aktuell kommen nur etwa elf Spender auf eine Million Einwohner, obwohl über 8.000 Menschen auf der Warteliste für eine Organspende stehen. Jeden Tag sterben drei von ihnen, weil sie kein neues Organ rechtzeitig erhalten.

Die kontroverse Diskussion um Organspenden

Obwohl das Team des Helios-Klinikums jedes Jahr etwa zehn Organspender findet, steht die Akzeptanz von Organspenden in der Gesellschaft immer noch auf wackeligen Beinen. Der Oberarzt und Transplantationsbeauftragte Torsten Meinig erklärt, dass nur Menschen, die hirntot sind, als Spender in Betracht kommen. Rein rechnerisch könnten also rund 30 Menschen am Helios-Klinikum pro Jahr Organe spenden, doch die Ablehnung gegenüber Organspenden ist nach wie vor stark.

Es ist wichtig, dass die Diskussion um Organspenden in der Gesellschaft weitergeführt wird, um das Bewusstsein für die Notwendigkeit von Spenden zu schärfen und Leben zu retten.

MDR (gh)

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de